

Winter 2024

# KUNDENMAGAZIN



stadtwerke  
meerane

Versorgen. Beraten. Da sein.

**GRAFFITIKÜNSTLER TASSO  
GESTALTET DIE TRAFOSTATIONEN DER  
STADTWERKE MIT KREATIVEN MOTIVEN**

Seiten 4-5

**JETZT GLASFASERTARIF BUCHEN  
UND VON WEIHNACHTSAKTION FÜR  
NEUKUNDEN PROFITIEREN**

Seite 9

**Vereine,  
aufgepasst:  
Jetzt für  
Weihnachtsspende  
bewerben!**

Seite 3

# Herr Kühni, was beschäftigt die Stadtwerke?



Foto: Foto Augsten

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

wir freuen uns, Ihnen eine schöne Nachricht übermitteln zu können: Im kommenden Jahr senken wir die Preise für Strom und Gas. Nicht nur die Tarife sind einem stetigen Wandel unterworfen. Daher stellen wir uns mit frischem Wind und unserem neuen Logo in modernem, zukunftsfähigem Look den Herausforderungen der Energiewende. Der Claim unseres neuen Corporate Designs lautet nun: „Versorgen. Beraten. Da sein.“ Denn dieser verdeutlicht noch stärker als bisher, dass wir uns mit der Region verbunden fühlen und die Menschen in Meerane durch eine zuverlässige Energieversorgung unterstützen.

## JUBILÄUMSJAHR GEHT ZU ENDE

850 Jahre Meerane, das musste gefeiert werden. Das war auch unser Anliegen, und so wurden wir Hauptsponsor der Jubiläumswoche. In dieser Zeit durften die Bürgerinnen und Bürger Auftritte von Künstlern genießen, einen Tag der Nachhaltigkeit erleben und einen Nachbau des historischen Stadttors bestaunen. Unter den weiteren Veranstaltungen war der Meerathon ein besonderes Highlight. In diesem Jahr gab es einen Teilnehmerrekord, denn mehr als 700 kleine und große Läuferinnen und Läufer waren zum Meeraner Lauevent angetreten.

## EIN BLICK INS NEUE JAHR

Am Ende jedes Jahres rekapitulieren wir – und blicken auch voller Pläne nach vorn: Was unternehmen wir, um uns den Herausforderungen der Energiewende zu stellen? Denn diese nehmen wir an und arbeiten für eine sichere Versorgung mit Lösungen vor Ort. Da diese Priorität hat, sorgen wir für einen zukunftsfähigen Aufbau der Stromversorgungsanlagen, der auf die geänderten Bedingungen der Energiewende ausgerichtet ist. Zu diesem Zweck tätigten wir Investitionen ins Stromnetz, die wir hier

kurz vorstellen. In der Röbbbeckestraße/Straße des Friedens werden wir eine Ortsnetzrekonstruktion durchführen. Die im Jahr 2016 begonnene, jedoch durch den Breitbandausbau unterbrochene Sanierung der Stromversorgungsanlagen im Bereich Böhmerviertel/Steile Wand/Straße des Friedens wird bald abgeschlossen werden. Für die verschiedenen Versorgungsbereiche werden die Trafostationen neu aufgeteilt. So werden wir Einsparungen bei wartungsintensiven Anlagen erreichen und dies bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung, ja sogar Verbesserung der Versorgungssicherheit. Für den betroffenen Ortsnetzbereich wird eine neue Planung erforderlich, die die geänderten Anforderungen zur Aufnahme von erneuerbaren Energien und die geänderten Lastanforderungen berücksichtigt. Diese geänderten Anforderungen sind Kernelemente, die zur Wärmewende und Mobilitätswende beitragen sollen. Mit den weiteren Investitionen im kommenden Jahr folgen wir wie immer ganz unserem Motto: „Versorgen. Beraten. Da sein.“

**Mein Team und ich wünschen Ihnen eine genussvolle und geruhsame Adventszeit und schöne Weihnachtsfeiertage. Nehmen Sie sich die Zeit, zu entspannen, und nutzen Sie den Jahreswechsel, um 2025 mit neuer Energie durchzustarten.**

Patrick Kühni

**PS:** Sie haben eine Frage an Stadtwerke-Geschäftsführer Patrick Kühni? Senden Sie sie einfach an:

**kundenmagazin@sw-meerane.de**

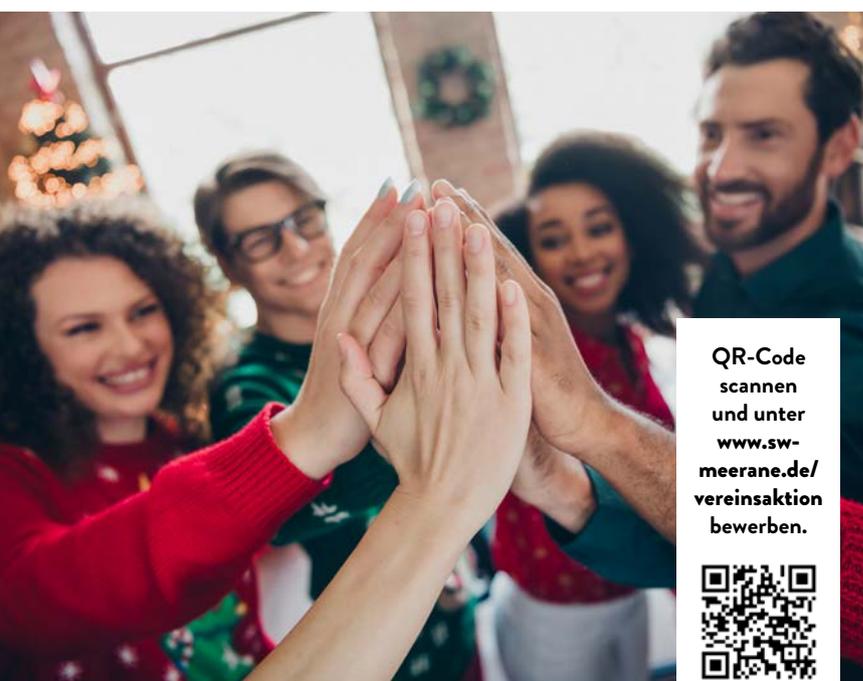
Patrick Kühni,  
Geschäftsführer  
der Stadtwerke  
Meerane

# 700

Teilnehmer beim Meerathon waren ein neuer Rekord. Das Jubiläumsjahr ist vorbei, doch auch 2025 hält Schönes für Sie bereit: Mit niedrigeren Preisen und sicherer Versorgung.

# EIN WEIHNACHTS- GESCHENK FÜR DEINEN VEREIN

Bis zum 17. Dezember 2024 können sich lokale Vereine für die Weihnachtsaktion der Stadtwerke Meerane bewerben und **500 Euro** für ihr Herzensprojekt gewinnen!



QR-Code  
scannen  
und unter  
[www.sw-meerane.de/  
vereinsaktion](http://www.sw-meerane.de/vereinsaktion)  
bewerben.



**E**s weihnachtet sehr – auch bei den Stadtwerken Meerane. Mit einer besonderen Aktion möchten wir als Ihr örtlicher Versorger in diesem Jahr die Jugendarbeit in Meerane und Umgebung unterstützen. Gesucht werden Vereine, die sich aktiv für Kinder und Jugendliche einsetzen, ob in Sport, Kultur, Sozialem oder Bildung. Damit wollen wir das Engagement der Menschen hier vor Ort wertschätzen und aktiv dazu beitragen, dass Meerane und die Umgebung noch lebenswerter werden – schließlich sind die jungen Menschen unsere Zukunft. Plant Ihr Verein aktuell ein Projekt, das das Leben junger Menschen hier vor Ort bereichert? Dann bewerben Sie sich für unsere

Weihnachtsaktion! Die Stadtwerke Meerane unterstützen drei Vereine mit jeweils 500 Euro.

## So funktioniert die Aktion

Vereine im Umkreis von 30 Kilometern um Meerane sind eingeladen, sich mit einem konkreten Projekt aus der Kinder- und Jugendarbeit an der Aktion zu bewerben. Interessierte Vereine können sich im Zeitraum vom 25. November bis 17. Dezember 2024 über die Webseite der Stadtwerke Meerane unter [www.sw-meerane.de/vereinsaktion](http://www.sw-meerane.de/vereinsaktion) bewerben.

Noch rechtzeitig vor Weihnachten werden am 18. Dezember die Gewinner ausgelost. Viel Erfolg! ■

## Zählerstand zum 31.12.2024 melden

**VOM 18. NOVEMBER** bis zum 6. Dezember 2024 sind wie jedes Jahr die Ableser der Stadtwerke Meerane im Auftrag der DIGImeto GmbH & Co. KG unterwegs, um die Strom- und Gaszählerstände in Meerane zu ermitteln.

Sie möchten Ihren Zähler lieber selber ablesen? Auch das ist möglich. Wer in seiner Jahresrechnung den genauen Verbrauch bis zum 31. Dezember 2024 berücksichtigt haben möchte, kann dafür den Stichtagswert selbst ablesen und ihn bis zum 6. Januar 2025 mitteilen. Ihre Zählerstände geben Sie einfach bequem übers Kundenportal ein.



QR-Code scannen  
und ohne Registrierung  
Zählerstand  
direkt eingeben.



## Umzug leicht gemacht

**KISTEN PACKEN**, Wände streichen, Adressen ummelden: Bei einem Umzug gibt es einiges zu tun. Gut, dass es Ihnen die Stadtwerke Meerane bei der Strom- und Gasversorgung einfach machen. Nehmen Sie bei einem Umzug Ihren Sondertarif Strom oder Gas ganz einfach mit. Mit dem praktischen Umzugsservice übernehmen die Stadtwerke Meerane alle nötigen Formalitäten. Übrigens: Die Stadtwerke Meerane liefern Strom und Gas auch außerhalb der Meeraner Stadtgrenze. Wichtig: Denken Sie bei einem Aus- und/oder Umzug daran, den bestehenden Vertrag rechtzeitig über das Kundenportal, per E-Mail oder postalisch zu kündigen. Geben Sie als Kündigungsgrund unbedingt Ihren Umzug an. Weitere Informationen zu unserem Umzugsservice gibt es online im Bereich Service unter: [www.sw-meerane.de](http://www.sw-meerane.de)



# „ICH WILL BILDER MALEN.“

Der Graffitikünstler TASSO macht im Auftrag der Stadtwerke Meerane aus grauen Mauern farbenfrohe Hingucker. In diesem Jahr wurden drei weitere **TRAFOSTATIONEN** mit Motiven aus der Region verschönert.

**E**s ist früh am Morgen nahe Meerane. Die Sonne scheint, kein Regen ist angesagt. Mehrere Klappboxen stehen am Boden, gefüllt mit Sprühdosen in allen nur vorstellbaren Farbtönen. Voller Konzentration sprüht ein Mann mit Mundschutz große hellgraue Bögen auf eine Trafostation der Stadtwerke Meerane. Was er da tut? Die Wände der Station werden heute mit farbenfrohen Motiven gestaltet. Um mit den Farben durchzustarten, hat er vorab Schilder und Türen abgeklebt, die Wände abgebürstet und sauber grundiert. Mit einer Dose Transparenz-Schwarz überträgt er nun die Umriss der Einzelmotive seiner DIN-A3-Entwürfe freihändig auf die Wände. Die Linien sehen aus wie dicke Bleistiftstriche. „Wenn die Umrisse getrocknet sind, fange ich mit den Farben an“, berichtet Jens Müller, der unter dem Künstlernamen TASSO seit den 90er Jahren als Graffitikünstler national und international tätig ist.

## Begrüßungsgeld in Spray-Utensilien investiert

Seine Leidenschaft für die Dose entdeckte der gebürtige Meeraner wie die meisten Sprayer schon zu Schulzeiten. „Rund sieben Mark kostete eine Sprühdose im Laden zu DDR-Zeiten“, erinnert sich TASSO. Angefangen hat er mit dem Sprühen von Sprüchen, später machte er mit Schablontentechnik weiter. „Als ich mein Begrüßungsgeld in Berlin abholte, sah ich in Kreuzberg beeindruckende Tags und habe mir dann erstmal einen dicken schwarzen Marker-Filzstift gekauft. Schnell habe ich die Spraydose dann auch als Werkzeug für figürliche und Landschaftsdarstellungen entdeckt.“

Seit 2008 ist TASSO auch als Auftragskünstler für die Stadtwerke Meerane im Einsatz. „Ich bin dankbar, dass mir bei der Motivwahl Raum für eigene Kreativität gelassen wird“, so der Künstler. „Für mich ist klar: Ich will Bilder malen. Und das ist mit den Stadtwerken als Auftraggeber möglich.“ Und auch Grit Bachmann von den Stadtwerken Meerane unterstreicht: „Zugegeben, unsere normalen Trafostationen sind keine Hingucker. Durch die Gestaltung mit Graffitikunst wollen wir, dass sie sich besser ins Landschaftsbild einfügen und durch die Motivwahl zum Erinnern und Nachdenken

anregen. Als regionaler Versorger sehen wir unseren Auftrag auch darin, das Umfeld der Menschen vor Ort positiv zu gestalten.“

In diesem Jahr hat TASSO drei Trafostationen der Stadtwerke Meerane mit attraktiven Motiven verschönert. Wer in der Region unterwegs ist, kann sie vor Ort bewundern. Jedes der Motive hat eine Bedeutung. „Vor dem Entwurf habe ich mich kundig gemacht, welche Geschichte hinter der Landschaft und den Orten steckt“, berichtet TASSO. „So bin ich auf die Motive gekommen.“ Wir stellen Ihnen die Stationen hier vor. ■



Der Graffitikünstler TASSO, mit bürgerlichem Namen Jens Müller, verwandelt im Auftrag der Stadtwerke Meerane graue Trafostationen in bunte Kunstwerke.



### TRAFOSTATION AM EHEMALIGEN FIRMENGELÄNDE VON DREWS

Die Trafostation am ehemaligen Firmengelände von Drews an der Äußeren Crimmitschauer Straße war schon länger kein schöner Anblick mehr, so dass sich die Stadtwerke Meerane entschieden, die Station mit Graffiti-Kunst gestalten zu lassen. „Hier stand einst eine Weberei, dies wollte ich wieder in Erinnerung rufen und griff in meinen Motiven verschiedene Stoffmuster auf“, so TASSO. Diese Muster sind angelehnt an die teils opulenten Stoffmuster der Firma Drews, die auch Stoffe für bekannte Designer webte (Foto). Jede Seite der Station erzählt eine andere Geschichte. Auf der Rückseite der Station gestaltete TASSO etwa seinen Künstlernamen im Muster der berühmten Meeraner Schotten, karierte Stoffe, die die Stadt international bekannt machten.



### TRAFOSTATION IM INDUSTRIEGEBIET ZWISCHEN MEERANE UND CRIMMITSCHAU

Die Trafostation steht im Industriegebiet zwischen Meerane und Crimmitschau inmitten von typischen Industrieflachbauten. „Früher war hier alles Feld“, erzählt TASSO. „Daher habe ich ein historisches Motiv nachempfunden.“ Eine Wand zeigt einen Bauern aus dem 19. Jahrhundert am Pferdeflug, im Hintergrund ist die Kirche von Ponitz zu erkennen. Die anderen Seiten zeigen je nach Blickrichtung auch die Kirchtürme von Dennheritz und Waldsachsen. Auf der Rückseite hat sich der Künstler passend zu den historischen Szenen mit seinem Namen selbst verewigt. Die Buchstaben seines Namens stecken in einer Vogelscheuche, wie früher gebundenen Strohballen und einer Strohlolle, wie sie heute auf den Feldern steht (Foto). „Die Technik, seinen Namen in Form von fotorealistischen Motiven zu sprühen, ist eine Spielerei, die in der Szene sehr geschätzt wird“, erklärt TASSO.



### TRAFOSTATION IM GEWERBEGBIET IN MEERANE

Die Trafostation im Gewerbegebiet in Meerane war das erste Häuschen, das TASSO 2008 für die Stadtwerke gestaltet hatte. Zum Jubiläum „850 Jahre Meerane“ schenkte die thüringische Gemeinde Ponitz der Stadt die Neugestaltung der Wände der Trafostation. „Aus diesem Anlass habe ich bei der Motivsuche in der Geschichte gekramt, was Meerane und Ponitz verbindet. Im Volksmund wird die Straße zwischen Ponitz und Meerane zum Beispiel Buttermilch genannt.“ Von einer Seite aus kann daher nun eine Milchbauern-Szene bewundert werden (Foto). Aus einer Milchkanne ergießt sich Milch zu einem Straßenverlauf. Auf der anderen Wandseite wird an ein Stadt-Original erinnert, die sogenannte Trabbi-Lady. Seitlich prangt die Merlacher Linde, unter der einst Napoleon auf dem Weg nach Leipzig Rast gemacht haben soll. Und auf der Rückseite erfreut eine Ortsansicht von Ponitz im Wandel der Jahreszeiten. Unverkennbar dazwischen – die Krähen von Ponitz, die aus der Gemeinde kaum mehr wegzudenken sind.

# GEMEINSAM FÜR MEHR...

Im Rahmen des **Stadtjubiläums 850 Jahre Meerane** haben die Stadtwerke Meerane gemeinsam mit der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG nachhaltige Projekte für Kinder und Jugendliche unterstützt. Neben dem Bau eines Insektenhotels gehörte auch ein Upcycling-Workshop dazu.

**DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER** der Goetheschule gewannen im Rahmen einer Verlosung von drei nachhaltigen Schulprojekten durch die Stadtwerke Meerane und die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG den Bau eines XXL-Insektenhotels. Gemeinsam mit dem Holzkombinat aus Chemnitz lernten die rund 30 Schülerinnen und Schüler im August, wie man eine Nisthilfe aus Schilfrohren, Lehm und verschiedenen Holzarten herstellt.

Für die Arbeit am Insektenhotel war Teamgeist gefragt: Zunächst bereitete eine Gruppe das Gerüst des Werkstücks vor und schleifte sorgfältig alle Einzelteile aus Hartholz. Dieses neigt nicht zum Harzen oder Splintern und stellt somit keine Gefahr für die Insekten dar. Eine weitere Gruppe übernahm das Bohren und Verschrauben der Module, die später als „Zimmer“ für die Insekten dienen. Schließlich befüllte die dritte Gruppe die zusammengeschaubten Module mit Lehm, um die Schilfrohre zu fixieren, die die Brutstätten für kleinere Insekten sind. Die Schülerinnen und Schüler rührten den Lehm selbst an und bohrten Löcher in Holzblöcke. Um verschiedenen Insektenarten den Einzug ins Hotel zu ermöglichen, wurden diese Löcher in unterschiedlichen Größen gebohrt. Am Ende wurden alle Teile zusammengebaut. „Durch die Hilfe und die tolle Unterstützung des Holzkombinats Chemnitz wurde unseren Schülerinnen und Schülern ein bildungsreicher Tag ermöglicht“, berichtet Frau Steinbach, Lehrerin an der Goetheschule, und ergänzt: „Vielen Dank für den reibungslosen Ablauf.“

Das XXL-Insektenhotel wird ab dem kommenden Frühjahr seinen festen Platz auf dem Schulhof der Goetheschule finden. Das Hotel ist mit witterungsbeständigem Lärchenholz eingrahmt und überdacht, sodass es den Schülerinnen und Schülern noch viele Jahre Freude bereiten wird.



**HIER  
SUMMT  
UND  
BRUMMT  
ES**

An der Meeraner Goetheschule entstand im Rahmen eines Nachhaltigkeitsprojekts in handwerklicher Gemeinschaftsarbeit ein Insektenhotel.



**...NACHHALTIG...**



# HALTIGKEIT

WENN  
AUS  
ALTEM  
NEUES  
WIRD

*"Mit Upcycling können Rohstoffe gespart werden – und gleichzeitig entsteht auf kreative Art Neues."*



An den Upcycling-Projekttagen in der Friedrich-Engels-Grundschule und der Internationalen Oberschule Meerane stellten Schülerinnen und Schüler aus altem Plastik neue Produkte wie Lineale und Kreisel her.

**EINEN AUSGEDIENTEN** Gegenstand wiederverwerten, sodass ein neues Produkt entsteht – das beschreibt den Trend Upcycling. Ende September konnten sich Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Engels-Grundschule und der Internationalen Oberschule Meerane in dieser Praxis üben. Die Stadtwerke Meerane und die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau luden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 dazu ein, mehr über die Bedeutung von Abfallvermeidung und Recycling zu erfahren. Mit im Boot war die Jens Ebert AG, die das Projekt praktisch umsetzte.

Vorab hatten die Schülerinnen und Schüler bereits fleißig Plastikabfälle gesammelt – die Grundlage für die Upcycling-Aktivitäten. Die Friedrich-Engels-Grundschule erzielte dabei mit 52,94 Kilo eine beeindruckende Sammelmenge. An den beiden Projekttagen schredderten die Kinder in kleinen Gruppen zunächst den Plastikmüll. Das so entstandene Granulat wurde in eine Spritzgussmaschine gefüllt, dort erhitzt und in eine Form gegossen – fertig war das neue Produkt. Die Schülerinnen und Schüler konnten wählen, ob sie lieber ein Lineal, einen Kreisel oder einen Karabinerhaken mit nach Hause nehmen wollten. „Dank der bereitgestellten Ressourcen konnten unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur wertvolle Erfahrungen im Bereich Nachhaltigkeit sammeln, sondern auch kreative Ideen entwickeln und umsetzen. Durch das Projekt konnten wir die Themen Umweltschutz und Ressourcenbewusstsein auf lebendige und anschauliche Weise behandeln“, so Anika Kirmse, Schulleiterin der Friedrich-Engels-Grundschule.

Fotos: SWM, Friedrich-Engels-Schule, Internationale Oberschule Meerane



**Gut versorgt:**  
Die Stadtwerke  
Meerane bieten  
Kunden für jeden  
Bedarf passende  
Tarife.

Auch die  
Stadtwerke Meerane  
bieten ab Januar 2025  
einen flexiblen Stromtarif  
an, dieser kann im Kunden-  
portal gebucht werden:  
[www.kundenportal.  
sw-meerane.de](http://www.kundenportal.sw-meerane.de)

# Variabel stromern

Ab 2025 sind Energieversorger verpflichtet, **FLEXIBLE STROMTARIFE** anzubieten. Worauf Kunden achten sollten.

## Was ist der Unterschied zwischen festen und flexiblen Tarifen?

Die meisten privaten Stromkunden nutzen einen festen Tarif: Der Preis bleibt über eine festgelegte Vertragsdauer von einem Jahr bis zwei Jahren gleich, ganz unabhängig davon, wann sie Strom verbrauchen. Es gibt allerdings auch flexible Tarife, deren Preise sich anhand unterschiedlicher Kriterien laufend verändern. Mit einem solchen Tarif sparen Kunden dann, wenn sie Strom zu der Zeit nutzen, zu der er gerade günstig ist. Ab 2025 sind Energieversorger verpflichtet, solche flexiblen Tarife anzubieten.

## Welches Ziel wird damit verfolgt?

Mit der neuen Verordnung will der Gesetzgeber erreichen, dass Energie genau dann verbraucht wird, wenn

viel verfügbar ist. Das wird umso wichtiger, je mehr Erneuerbare-Energieanlagen Strom erzeugen, da ihre Erzeugungsmenge stark schwanken kann. Wenn der Wind weht und die Sonne scheint, ist mehr Ökostrom verfügbar, der idealerweise direkt genutzt werden sollte.

## Welche verschiedenen flexiblen Tarife gibt es?

Man unterscheidet zwischen variablen und dynamischen Stromtarifen. In zeitvariablen Tarifen verändert sich der Preis im Laufe des Tages. Beispielsweise kann der Strom nachts günstiger sein im sogenannten NT-Tarif. Tagsüber gilt ein höherer Preis (HT-Tarif). In einer anderen Variante entscheidet sich am Strommarkt, in welchen Stunden der Preis günstiger

ist. Dabei gibt es einen Korridor, innerhalb dessen sich der Preis für den Kunden bewegt, oder der Anbieter rechnet einen monatlichen Mittelwert ab.

Auch beim dynamischen Tarif ändert sich der Strompreis während eines Tages – allerdings viel häufiger und immer abhängig davon, was Strom aktuell am Strommarkt kostet. Deshalb wird er stündlich oder sogar viertelstündlich erfasst. Um einen solchen Tarif abzuschließen, benötigen Kunden ein intelligentes Messsystem, auch Smart Meter genannt (siehe Info-Kasten). Wer noch kein intelligentes Messsystem hat, kann dies bei den Stadtwerken Meerane beauftragen.

Variable Tarife orientieren sich immer auch an den Börsenpreisen. Steigen diese, dann steigen auch die Kosten. Wer einen variablen Tarif

## DIE NEUEN STROM-ZÄHLER KOMMEN

Ab 2025 sind Haushalte von 6000 bis 100 000 Kilowattstunden (kWh) Stromverbrauch pro Jahr zum Einbau von intelligenten Messsystemen, sogenannten Smart Metern, verpflichtet. In diese Kategorie fallen zum Beispiel größere Privathaushalte mit mehr als fünf Personen. Die meisten Haushalte liegen jedoch unter einem Jahresverbrauch von 6000 kWh: Für sie bleibt der Einbau optional. Ebenfalls in der Pflicht ist, wer eine Photovoltaikanlage von sieben bis 100 Kilowatt installierter Leistung, eine Wärmepumpe oder eine Wallbox zum Laden des Elektroautos nutzt. Mit dem Smart Meter haben Verbraucher ihren Energiekonsum präziser im Blick. Der Messstellenbetreiber tritt aktiv an die Haushalte heran und kümmert sich um den Einbau.

bucht, ist von den Börsenbewegungen abhängig – und die Börsenpreise schwanken bei Energie sehr stark. Darin liegen sowohl Chancen als auch Risiken, die der Kunde tragen muss.

### Für wen lohnt sich ein flexibler Tarif? Wer meidet ihn besser?

„Die Zielgruppe für dynamische Tarife sind in erster Linie Eigenheimbesitzer mit Elektroauto oder Wärmepumpe“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Denn sie können ihren Verbrauch in günstigere Tarifzeiten verschieben. Für Haushalte mit knappem Budget sind flexible Tarife laut der Verbraucherzentrale weniger empfehlenswert. „Steigt der Börsenstrompreis unerwartet stark, steigen auch die Stromkosten rapide an. Mit einem festen Arbeitspreis habe ich dagegen Planungssicherheit“, weiß Ballod.

Kunden sollten daher genau abwägen, ob ein variabler Tarif zu ihnen passt. Wer sich nicht sicher ist, fährt besser damit, einen günstigen Sondervertrag abzuschließen, der zeitunabhängig einen festen Strompreis innerhalb der Vertragslaufzeit garantiert.

# MIT GLASFASER-TURBO INS NEUE JAHR SURFEN

Die Stadtwerke Meerane bieten **Highspeed-Internet** für bestes Surf-Vergnügen.

**S**ie sind an das Glasfasernetz angeschlossen und möchten in Lichtgeschwindigkeit surfen? Dann ist der Glasfasertarif der Stadtwerke Meerane genau das Richtige für Sie. Highspeed-Internet bringt Ihnen garantierte Geschwindigkeiten von bis zu 1000 Mbit/s im Download und 500 Mbit/s im Upload. Das bedeutet: Filme streamen, online spielen und große Dateien verschicken – alles gleichzeitig und ohne Ruckeln.

### Weihnachtsangebot für Neukunden

Passend zu Weihnachten halten die Stadtwerke Meerane ein Geschenk für Sie bereit: Neukunden, die sich zwischen dem 1. Dezember 2024 und dem 31. Januar 2025 für einen Meerio<sup>Free</sup>-Glasfasertarif (ab 100 Mbit/s im Download) entscheiden, erhalten eine FRITZ!Box 5530 gratis dazu. Dieser Glasfaserrouter sorgt für eine optimale Verbindung in Ihrem Zuhause. Ein großer Vorteil: Bei Fragen rund um die Inhausverkabelung steht Ihnen unser Techniker persönlich zur Seite und berät Sie vom Kauf bis zum Abschluss. Kontaktieren Sie uns telefonisch unter 03764 7917-51 oder per E-Mail an [kundencenter@sw-meerane.de](mailto:kundencenter@sw-meerane.de). ■

Bescherung bei den Stadtwerken Meerane: Für Neukunden hat der Weihnachtsmann einen Glasfaserrouter im Gepäck.



Noch bis zum 31. Januar 2025 Glasfasertarif (ab 100 Mbit/s im Download) buchen und Glasfaserrouter gratis dazu erhalten:  
[sw-meerane.de/glasfaser](http://sw-meerane.de/glasfaser)



**SO VIEL  
ENERGIE  
FRISST  
DIE KI**

Künstliche Intelligenz durchdringt immer mehr Bereiche des Lebens: Sie erstellt Bilder, schreibt Texte, betreut Kunden oder unterstützt bei medizinischen Diagnosen. Doch dafür verbraucht sie sehr viel Strom. Wie hoch ist ihr **ENERGIEVERBRAUCH**? Und lässt er sich verringern?

**N**atürliche Intelligenz entspringt dem menschlichen Gehirn. Künstliche Intelligenz (KI) entsteht dagegen aus einem digitalen, neuronalen Netzwerk aus hochspezialisierten Computerchips, sogenannten „Accelerators“, also „Beschleunigern“. Diese bewältigen in kürzester Zeit riesige Datenmengen. KI-Modelle wie ChatGPT oder Google Bard können pro Sekunde Milliarden Berechnungen verarbeiten. Es ist faszinierend, ihnen zuzusehen, wie sie rasend schnell Texte schreiben, Bilder oder Videos erstellen.

Doch dafür benötigen sie Strom. Viel Strom. Das gilt vor allem für Bilder. Um ein Bild einer Katze im Sonnenuntergang zu erstellen, verbraucht ein leistungsstarkes KI-Modell so viel Strom, wie man für das Aufladen eines Handy-Akkus benötigt – etwa zehn Wattstunden. Das Erstellen von Texten ist dagegen weniger energieintensiv. Zum Vergleich: Unser Gehirn verfügt über eine Leistungsaufnahme von rund 20 Watt. Für die Leistung, die es bringt, ist das lächerlich wenig. Aber schauen wir nun mal auf die großen KI-Systeme.

### 195 Millionen Anfragen – pro Tag

Aktuell führen drei große Modelle den Markt an: Gemini, ChatGPT und Claude. Jede Anfrage, auch Prompt genannt, verbraucht im Schnitt zwischen drei und neun Wattstunden Strom. Was bedeutet das im Fall von ChatGPT? Allein dieses System wurde in den vergangenen Monaten täglich rund 195 Millionen Mal angefragt und benötigt 28 936 Hochleistungsprozessoren mit einem Strombedarf von 564 Megawattstunden am Tag. Zum Vergleich: Damit könnte ein durchschnittliches Elektroauto 2 820 000 Kilometer fahren. Das entspricht einer Tour von etwa 70-mal um die Erde. Übrigens: Das hat ChatGPT mal eben für uns ausgerechnet.

Die Nutzung von künstlicher Intelligenz steigt rasant – und damit der Energiebedarf. Fachleute gehen davon aus, dass durch KI bereits im Jahr 2027 ein jährlicher Strombedarf von 85 bis 134 Terawattstunden entstehen wird. Das entspricht dem Jahresverbrauch von Ländern wie Argentinien, Schweden oder den Niederlanden. Dieser Umstand ist auch den Betreibern der großen KI-Modelle klar. Sie wollen den wachsenden Energieverbrauch, der hohe Kosten etwa für Server verursacht, im eigenen Interesse verringern – zum Beispiel mit effizienteren Chips und Netzwerkdesigns.

Zur Veranschaulichung: ChatGPT-4 arbeitet mit bis zu 100 Billionen Parametern. Das ist die Kennzahl für die Leistungsfähigkeit einer KI. Gestartet war ChatGPT-3 mit „lediglich“ 175 Milliarden Parametern. Mit mehr Parametern steigt allerdings auch der Energieverbrauch. Forscher vom

Hasso-Plattner-Institut der Universität Potsdam gehen davon aus, dass es künftig deutlich weniger Parameter braucht, um ähnlich erstaunliche Leistungen zu vollbringen. Aber auch das hat leider seine Tücken – denn höhere Effizienz kann paradoxerweise zu einem steigenden Stromverbrauch führen.

### Je effizienter, desto mehr Nutzer

Dieses Phänomen geht zurück auf den Ökonomen William Stanley Jevons. Er stellte 1865 fest, dass effiziente Dampfmaschinen dazu führten, dass mehr Kohle genutzt wurde. Der Grund: Die optimierte Technologie wurde wirtschaftlicher und die Nachfrage stieg an. Genau das passiert derzeit bei der künstlichen Intelligenz: Je effizienter und schneller die Technologie wird, desto mehr Anfragen werden gestellt. Fachleute raten daher, die Kapazitäten der großen KI-Modelle ausschließlich für wesentliche Aufgaben zu nutzen, zum Beispiel für Wissenschaft und Forschung.

Bei künstlicher Intelligenz denken viele zunächst an das Erstellen von Texten und Bildern. Doch das greift viel zu kurz. Im Gesundheitswesen assistiert KI inzwischen bei Diagnosen. In der Finanzwelt hilft sie beim Risikomanagement, im Handel bei der Kundenbetreuung. Die Automobilindustrie arbeitet mit KI an autonomen Fahrzeugen. In der Bildung hilft KI, Lerninhalte zu personalisieren, oder ermöglicht interaktive Lernerfahrungen. Die Frage lautet daher nicht, wo KI schon überall Einzug gehalten hat, sondern eher, wo noch nicht. Als Faustregel gilt: Sind in einem Wirtschaftssektor hohe kognitive Fähigkeiten gefragt wie Wahrnehmen, Denken und Erkennen, ist der langfristige Einsatz von KI sehr wahrscheinlich – und damit auch steigende Energiebedarfe.

### KI und Klima

Damit sind wir an einem kritischen Punkt. Denn der Energiehunger künstlicher Intelligenz verursacht hohe Kohlendioxid-Emissionen. Um die weltweiten Klimaziele zu erreichen, sollten KI-Modelle daher nur mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben werden, empfehlen Experten. Klingt logisch, ist aber in der Praxis eine große Herausforderung. Weitere Innovationsschübe sind nötig, bei denen KI wiederum eine große Rolle spielen kann.

Eines ist sicher: Künstliche Intelligenz wird auch in Zukunft ein Dauerthema sein. Der Energiehunger dieser Technologie dürfte Expertenkreise noch lange beschäftigen – und damit unzählige 20-Watt-Supercomputer, die wir gemeinhin Gehirne nennen. Denn noch ist natürliche Intelligenz der Beginn von allem. ■

# DIE STADTWERKE MEERANE IM NEUEN GEWAND

Neues Logo, neuer Slogan, neues Design – bei den Stadtwerken Meerane hat sich in den letzten Monaten optisch einiges getan. Was dahinter steckt, verrät uns Stadtwerke-Geschäftsführer **Patrick Kühni**.



Fotos: SWM

In einem intensiven Workshop zu Beginn des Jahres wurde der Grundstein für das neue Design gelegt.



Aufmerksamen Kundinnen und Kunden wird es aufgefallen sein: Die Stadtwerke Meerane sehen neuerdings irgendwie anders aus – und doch erkennt man sie nach wie vor wieder.

Hinter dem neuen Look steckt ein mehrmonatiger Prozess, in dem nicht nur das Corporate Design, sondern auch der Slogan des regionalen Energieversorgers überarbeitet wurden. Aus „Meine grüne Energie“ wurde „Versorgen. Beraten. Da sein.“ – Patrick Kühni erklärt: „Die Umstellung unseres Slogans und des Corporate Designs hatte verschiedene Gründe, ganz primär war aber das Ziel, am Puls der Zeit zu bleiben. Grüne Energie ist heutzutage kein Alleinstellungsmerkmal mehr – unsere persönliche Beratung und unser

Engagement vor Ort, für Meerane, sind es aber sehr wohl.“

Beim Auftritt nach außen ist es ähnlich, nach 11 Jahren war es Zeit für frischen Wind. „Uns war es besonders wichtig, dass man uns trotz der Veränderung noch als die Stadtwerke Meerane wiedererkennt. Das schafft unser neues Aussehen – wir sind immer noch dieselben, nur optisch nun etwas moderner, freundlicher und nahbarer“, fasst Patrick Kühni den neuen Look zusammen.

Der Prozess zum neuen Unternehmensauftritt startete bereits zu Beginn des Jahres mit einem intensiven Workshop, bei dem neben Geschäftsführer Patrick Kühni auch Mitarbeitende aus den Bereichen Unternehmenskommunikation, Kundenservice und Technik mitwirkten.

„Meine Kolleginnen und Kollegen hier mit ins Boot zu holen, ist mir sehr wichtig“, so Kühni, „schließlich ist ein Unternehmen immer nur so gut wie seine Mitarbeiter, und im neuen Design sollen sich schlussendlich alle wohlfühlen und wiederfinden.“ Anschließend begann dann die Konzeption des neuen Logos, wobei das typische geschwungene Meerane-„M“ leicht abgewandelt wurde. In regelmäßigen Abstimmungsterminen entstanden dann Stück für Stück immer mehr Elemente des heutigen Designs.

„Wir sind sehr zufrieden mit unserem neuen, frischen Look“, freut sich Kühni, „und wir hoffen, dass auch unsere Kundinnen und Kunden Gefallen daran finden. Uns ist natürlich bewusst, dass ein schickes Aussehen nicht reicht, um den Herausforderungen zu begegnen, die die Energiewende an uns stellt. Dennoch spiegelt sich unsere Zielsetzung, Meerane nachhaltig, lebenswert und zukunftsfähig zu gestalten und vor allem zuverlässig zu versorgen, darin wider – auf Basis dieses Anspruchs haben wir uns neu aufgestellt und die Grundlage für die kommenden Jahre geschaffen.“ Eines wird in jedem Fall deutlich: Die Stadtwerke Meerane sind bereit für die Energiezukunft. ■

Die Teilnehmer des Ferienprogramms im Jugendclub Beverly Hill's beim Bauen des Insektenhotels.



Fotos: Jugendclub Beverly Hill's (o.L.), SWM

## Blühstreifen in den Solarparks

**DIE STADTWERKE MEERANE** lassen es blühen: Rund um ihre beiden Solarparks am Wichernweg und an der Seiferitzer Allee legen sie seit Mitte 2023 Blühstreifen an. Auf diesen breiteren Streifen rund um die Gelände wächst seither eine Mischung von blühenden Pflanzenarten, die speziell Bienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber anlockt. Damit legen die Stadtwerke Meerane einen Grundstein für ein vielfältiges Ökosystem. Ein weiterer positiver Aspekt: Das bunte Blumenmeer erfreut das Auge der Meeraner Bürgerinnen und Bürger.



# Ein Zuhause für summende Gäste

Kinder und Jugendliche aus Meerane haben im Jugendclub Beverly Hill's ein **INSEKTENHOTEL** gebaut – und es den Stadtwerken Meerane geschenkt.



**S**troh, Holz, Tannenzapfen, Schilfrohr und sogar leere Schneckenhäuser – was für uns Menschen eher nicht zur Grundausrüstung einer Inneneinrichtung gehört, schafft für Bienen und Co. ein wahres Wohlfühlzuhause.



der Betreuer vom Jugendclub ein Häuschen mit mehreren Kammern, die sie mit Naturmaterialien wie Stroh und Ästen füllten. Die Insekten können sich darin verkriechen und es sich bequem machen. Beim Bau des Insektenhotels

Ein sogenanntes Insektenhotel haben im Sommer Kinder und Jugendliche vom Jugendclub Beverly Hill's an die Stadtwerke Meerane übergeben. Geschäftsführer Patrick Kühni zeigte sich bei der Übergabe begeistert: „Wir möchten uns auf vielfältige Weise für eine nachhaltige Region, Artenvielfalt und Umweltschutz stark machen. Das Insektenhotel ist ein Teil davon. Es bietet ein Zuhause für Insekten und auch eine Chance für Bürgerinnen und Bürger, die Natur hautnah hier auf unserem Stadtwerke-Gelände zu erleben.“

### Mit Hammer und Säge

Entstanden ist das Insektenhotel im Rahmen einer Ferienprojektwoche zum Thema Nachhaltigkeit beim Jugendclub Beverly Hill's e. V. Aus Holzplatten bauten die Teilnehmer mit Unterstützung

konnten sich die Kinder und Jugendlichen nicht nur handwerklich ausleben, sondern lernten auch viel über die Bedeutung von Insekten für das Ökosystem.

„In der Projektwoche durften wir auch den Solarpark am Wichernweg der Stadtwerke besuchen und erfahren, wie aus der Kraft der Sonne Energie entsteht. Als Dankeschön kamen die Kinder und Jugendlichen dann auf die Idee, ihr gebautes Werk den Stadtwerken zu schenken“, erklärt Jugendclub-Mitarbeiter Max Jurich.

Das Hotel ergänzt perfekt die anderen Nachhaltigkeitsprojekte der Stadtwerke Meerane. Seit Mai 2023 beherbergen sie zwei Bienenvölker. Zudem legen sie Blühstreifen rund um ihre Solarparks an – ein Paradies für Bienen und andere Bestäuber. ■

## EINSATZ FÜRS ÖKO SYSTEM

Seit Mitte Mai 2023 sind die Stadtwerke Meerane Partner zweier Bienenvölker. Gemeinsam mit der Jens Ebert AG, die diese unter dem Namen „DIE FIRMENBIENE“ vermietet, wollen sie den weltweit dramatisch zurückgehenden Bestand der Bienen erhöhen. Schließlich sind die fleißigen Tierchen immens wichtig für das Ökosystem: Ein Drittel unserer Nahrungsmittel hängt von ihrer Bestäubung ab. Die Jens Ebert AG kümmert sich um die Pflege, die Stadtwerke stellen den Raum zur Verfügung – seit diesem Jahr das Gelände der Solarparks in der Seiferitzer Allee und am Wichernweg. Als Dankeschön liefern die Stadtwerke-Bienen insgesamt bis zu 40 Kilogramm regionalen, naturbelassenen Honig.



# DER STROM FLIESST WEITER

Der Strombedarf wird künftig deutlich steigen. Um einer Überlastung des Netzes vorzubeugen, dürfen Verteilnetzbetreiber den Strom seit diesem Jahr bei **WÄRMEPUMPEN UND ELEKTROAUTOS** zeitlich befristet drosseln. Sorgen machen müssen sich Verbraucher deshalb aber nicht.

**B**is 2030 sollen nach den Plänen der Bundesregierung mindestens 15 Millionen Elektroautos auf Deutschlands Straßen fahren. Private Ladestationen – sogenannte Wallboxen – werden somit deutlich zunehmen. Seit 1. Januar dieses Jahres sollen außerdem jährlich 500 000 neue Wärmepumpen bundesweit installiert werden. Für die Verteilnetze bedeutet dieser steigende Strombedarf Stress. Die Konsequenz: Sie müssen ausgebaut werden, damit es nicht zu einer Überlastung kommt. Doch das Ausbautempo kann mit dem geplanten Zuwachs von Wallbox, Wärmepumpe und Co. bislang nicht mithalten.

Ein Grund zur Sorge für Verbraucher? Nein. Mit der Digitalisierung der örtlichen Verteilnetze lassen sich Engpässe verhindern. Sie ermöglicht es, die Anlagen in akuten Ausnahmesituationen, etwa wenn Schaden für das Stromnetz droht, zeitweise herunterzufahren. Nach welchen Regeln das abläuft, hat die Bundesnetzagentur mit der Novelle §14a des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) neu definiert. Darin ist festgelegt, wie sich die Versorgungssicherheit gewährleisten lässt, ohne dass Anlagen komplett abgeschaltet werden müssen.

### Was heißt das für mich?

Die Regelung gilt für Betreiber von Wallboxen, Wärmepumpen und anderen so genannten steuerbaren Verbrauchern wie Stromspeichern oder Klimageräten – vorausgesetzt, sie erreichen eine elektrische Anschlussleistung von mindestens 4,2 Kilowatt (kW). Ein Vorteil für Betreiber: Wer seit 1. Januar 2024 eine solche Anlage installieren will, hat das Recht, vom Netzbetreiber unmittelbar ans Netz angeschlossen zu werden. Im Gegenzug darf der Netzbetreiber die steuerbaren Verbraucher kurzfristig drosseln, wenn eine konkrete Überlastung im Netz droht – allerdings darf die reduzierte Leistung 4,2 kW nicht unterschreiten. Das heißt, die Geräte laufen mit weniger Leistung weiter. Der gewöhnliche Haushaltsstrom für Kühlschrank, Waschmaschine oder Backofen ist davon aber nicht betroffen. Der Netzbetreiber darf diese Geräte auf keinen Fall abschalten oder „dimmen“.

Wird die Leistung einer Ladestation auf 4,2 kW heruntergefahren, lässt sich ein Elektroauto gewöhnlich innerhalb von zwei Stunden für eine Reichweite von rund

50 Kilometer aufladen. Auch Wärmepumpen heizen weiter, denn über ihren Zwischenspeicher erzeugen sie ausreichend Wärme. Ohnehin dürfen Netzbetreiber den Strom nur in Notfallsituationen „dimmen“ – und dann auch nur für kurze Zeit. „Wir rechnen damit, dass Eingriffe des Netzbetreibers die zwingende Ausnahme bleiben“, unterstreicht Klaus Müller, Präsident der Bundesnetzagentur.

### Finanzielle Entschädigung

Ein weiterer Vorteil: Betreiber haben Anspruch auf reduzierte Netznutzungsentgelte – egal, ob sie gedimmt werden oder nicht. Es stehen zwei Modelle zur Auswahl. Variante 1: eine pauschale Vergütung pro Jahr, die je nach Wohnort zwischen 110 und 980 Euro beträgt. Oder Variante 2: Der Arbeitspreis pro Kilowattstunde reduziert sich um 60 Prozent. Hier ist ein zusätzlicher Zähler für die Anlage erforderlich, der diesen Strom extra bemisst. Ab 1. April 2025 kommt Variante 3 hinzu, die mit Variante 1 kombiniert wird und bei der die Netzentgelte je nach Auslastung des Stromnetzes steigen oder sinken. Man spricht hier von dynamischen Netzentgelten, die das netzdienliche Verhalten der steuerbaren Verbraucher belohnen sollen.

Übrigens: Die Festlegung des §14a EnWG gilt nur für neu installierte Anlagen. Für Bestandsanlagen wird eine großzügige Übergangsfrist bis 31. Dezember 2028 gewährt. Eine Ausnahme: Es gibt bereits eine Vereinbarung mit dem Netzbetreiber zur Steuerung. Nachtspeicherheizungen sind von den Regelungen übrigens komplett ausgenommen. Betreiber von steuerbaren Verbrauchern können freiwillig in die neue Regelung wechseln. Ein Zurück ist anschließend jedoch nicht mehr möglich.

### Was muss ich machen, damit ich vom §14a EnWG profitieren kann?

Wer seit 1. Januar 2024 eine Wärmepumpe, Wallbox und Co. mit einer elektrischen Anschlussleistung von mindestens 4,2 kW in Betrieb genommen hat oder dies plant, wird automatisch vom Elektroinstallateur beim Netzbetreiber angemeldet. Letzterer wiederum informiert den Lieferanten, der die reduzierten Netzentgelte auf der Stromrechnung vermerkt. ■

# RÄTSELN UND GEWINNEN!

**WEIHNACHTSZEIT** ohne Zimtsterne? Undenkbar. Alles dreht sich in dieser Zeit um Nüsse, Glühwein, Gänsebraten. Und eben Zimtsterne. Manchmal drehen sie sich auch selbst, wie in diesem Fall: Dreht sich Stern A im Uhrzeiger-

sinn, in welche Richtung dreht sich dann Stern B? Lassen Sie Ihre Gedanken kreisen und mit etwas Glück haben Sie die Chance, zwei köstliche Meeraner Honigtöpfe zu gewinnen. Viel Erfolg!



## DER WEG ZUM GEWINN

Senden Sie uns die richtige Antwort bis 18.12.2024 per Post oder E-Mail mit dem Stichwort „Honigtopf“ zu. Name und Adresse bitte nicht vergessen. Viel Glück!

Stadtwerke Meerane GmbH  
Obere Bahnstraße 10  
08393 Meerane

E-Mail: [kundenmagazin@sw-meerane.de](mailto:kundenmagazin@sw-meerane.de)

## MEERANER HONIGTÖPFE GEWINNEN

Die Stadtwerke-Bienen haben uns in diesem Jahr wieder mit süßem Gold versorgt. Daran möchten wir Sie teilhaben lassen und verlosen unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösungsantwort **10 x 2 Gläser Honig der Stadtwerke Meerane.**

Egal, ob Sie die Meeraner Honigtöpfe selber naschen oder verschenken – den Tag versüßen sie jedem. Viel Erfolg!



Foto: SWM

### Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Mitarbeiter der Stadtwerke Meerane und deren Angehörige dürfen am Gewinnspiel nicht teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösung verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

### Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Meerane GmbH, Obere Bahnstraße 10, 08393 Meerane; Telefon: 03764 7917-0, Fax: 03764 7917-19; E-Mail: [datenschutz@sw-meerane.de](mailto:datenschutz@sw-meerane.de)

Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter [www.sw-meerane.de](http://www.sw-meerane.de) unter dem Reiter „Datenschutz“ abrufbar ist oder die Sie postalisch anfordern können.

## KONTAKT

### Kundenservice

Telefon: 03764 7917-51

E-Mail: [kundencenter@sw-meerane.de](mailto:kundencenter@sw-meerane.de)

### Sie erreichen uns im Kundencenter in der Oberen Bahnstraße 10 in Meerane:

Montag und Freitag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

### Netzservice

Telefon: 03764 7917-30

E-Mail: [netzservice@sw-meerane.de](mailto:netzservice@sw-meerane.de)

### Website

[www.sw-meerane.de](http://www.sw-meerane.de)

### Online-Kundenportal

[kundenportal.sw-meerane.de](http://kundenportal.sw-meerane.de)

### Facebook

[www.facebook.de/StadtwerkeMeerane](http://www.facebook.de/StadtwerkeMeerane)

### Störung? Wir schalten schnell: Strom und Straßenbeleuchtung

Telefon: 03764 7917-20

### Erdgas

Telefon: 03764 7917-40

### Glasfaser

Telefon: 03764 7917-60

## IMPRESSUM

### Stadtwerke Meerane Kundenmagazin

Verantwortlich für die Redaktion:

Grit Bachmann, Patrick Kühni

Redaktionelle Mitarbeit: Freya

Hartmann, Marion Janz, Julia Zupfer

Stadtwerke Meerane GmbH,

Obere Bahnstraße 10, 08393 Meerane

Telefon: 03764 7917-51

E-Mail: [kundenmagazin@sw-meerane.de](mailto:kundenmagazin@sw-meerane.de)

Verlag: trurnit GmbH,

Curierstraße 5, 70563 Stuttgart

Telefon: 0711 253590-0

[info@trurnit.de](mailto:info@trurnit.de)

Titelbild: propicture fotoagentur Ralph Köhler

Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn